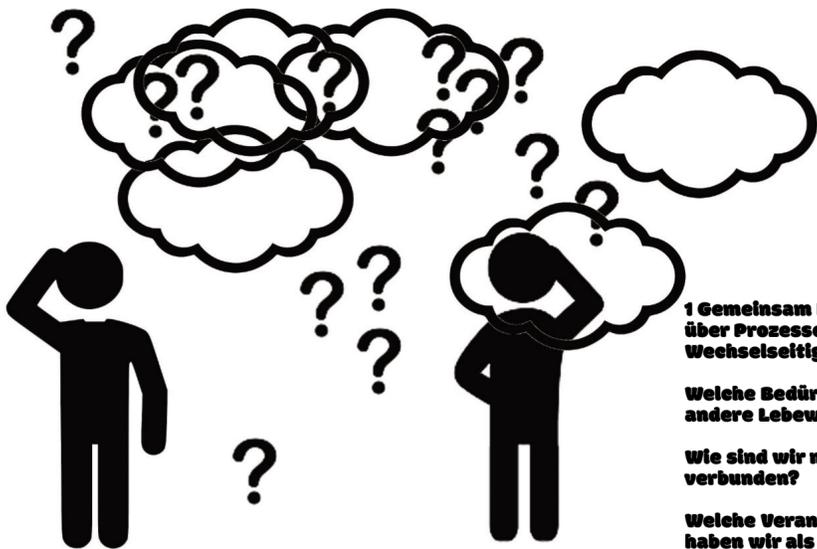


How to . . . Insektentankstelle!



1 Gemeinsam Nachdenken über Prozesse der Wechselseitigkeit.

Welche Bedürfnisse haben andere Lebewesen?

Wie sind wir miteinander verbunden?

Welche Verantwortungen haben wir als Lebewesen unter Lebewesen?



2 Wie können wir gut für alle Lebewesen und unsere gemeinsame Lebenswelt sorgen?

4 Eine Wildbrücke verbindet fragmentierte Lebensräume für Wald- und Wiesenäugetiere



3 Was brauchen z. B. Insekten in unseren Städten?

Der Aktionsradius mobiler Insekten kann von 1500m - 3000m reichen



5 Eine Brücke aus „Insektentankstellen“ in Form von Blühpflanzentöpfen in regelmäßigen Abständen über den Stadtraum verteilt, könnte fragmentierte Lebensräume für Fluginsekten verbinden

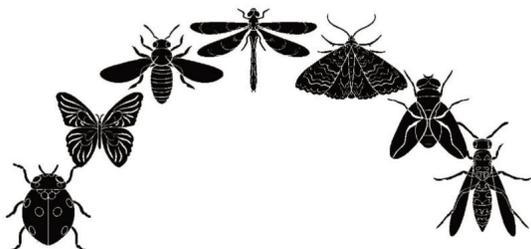


6 Einzelteile herstellen oder ausfindig machen:

z. B. individuelle funktionale Tongefäße in angemessener Größe herstellen



7 Tongefäße mit Erde aus dem nahen Umland füllen



8 Samen von Wildblumen, Gräsern und Beikräutern aus dem nahen Umland sammeln



9 Samen in die gefüllten Tongefäße pflanzen



10 Die Stadt aus der Perspektive von Fluginsekten durchstreifen



11 Orte finden, an denen eine Insektentankstelle benötigt wird und die hierfür geeignet sind



12 Menschen finden, die die Insektentankstelle mitbetreuen wollen und die mit deren Platzierung einverstanden sind



13 Ausbringen der bepflanzen Insektentankstellen in den Stadtraum



14 Dauerhafte Pflege und Instandhaltung der Insektentankstellen

Werben für Insekten-(Tankstellen)-Partnerschaften



15 Zurück zu den Fragen 1 und 2

Indra Schelble
&
Olaf Quantius

2024



poetic_food_forest e.V.